

MEDIENMITTEILUNG vom 8. September 2009

physioswiss lanciert einen Comicband zur Physiotherapie

Zum Tag der Physiotherapie, am 8. September 2009, hat sich physioswiss, der Schweizer Physiotherapie Verband etwas Besonderes ausgedacht: Er lanciert *physio*, den ersten Comicband zur Physiotherapie.

Der Schweizer Physiotherapie Verband feiert 2009 sein 90-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums, lanciert physioswiss am Tag der Physiotherapie, dem 8. September 2009, den ersten Comicband zur Physiotherapie. In neun einzelnen Geschichten wird das weite Gebiet der Physiotherapie vorgestellt. Die Comics stammen von verschiedenen renommierten Zeichnern aus der Schweiz, Frankreich und Belgien und wurden in enger Zusammenarbeit mit physioswiss realisiert.

Der Comicband *physio* ist bei weitem nicht nur für PhysiotherapeutInnen gedacht, sondern wendet sich auch an PatientInnen, Spitäler, Ärztinnen und Ärzte, weitere Berufsgruppen aus dem Gesundheitsbereich, Comicliebhaber und Interessierte jeden Alters und jeder Sprachregion. Der Comicband ist in Deutsch, Französisch, Italienisch, Englisch und Spanisch erhältlich. Er dient der Promotion des Berufes, stellt die Physiotherapie auf subtile und kreative Weise vor und informiert eingehend über die Arbeitsfelder innerhalb der Physiotherapie. Nicht zuletzt sorgt das Genre des Comics auch für das nötige Quäntchen Humor. Der Comicband von physioswiss ist ein qualitativ hochwertiges Buch mit moderner Aufmachung, bietet Unterhaltung und bereitet Freude.

Auskunft erteilt Ihnen gerne Kristina Ruff, Projektleiterin Kommunikation physioswiss, unter 041 926 69 69 oder info@physioswiss.ch.

Die Physiotherapie ist eine der grossen Berufsgruppen im Gesundheitswesen. physioswiss, der Schweizer Physiotherapie Verband, vertritt die Interessen von über 7'800 selbstständig erwerbenden und angestellten PhysiotherapeutInnen. Der Tag der Physiotherapie, der 8. September 2009, wird weltweit gefeiert. Mit diversen Projekten treten die Landesverbände an die Öffentlichkeit, um auf die Physiotherapie aufmerksam zu machen.